Bibellektion von Sonntag den 11.06.2023 Thema: **GOTT der Erhalter des Menschen**

Goldener Text: Psalm 46: 2 Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.

Wechselseitiges Lesen: Psalm 46: 3-7, 11

3 Darum fürchten wir uns nicht, wenn auch die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sänken,
4 wenn das Meer wütete und wallte und von seinem Ungestüm die Berge einfielen.
5 Ein Strom mit seinen Bächen erfreut die Stadt Gottes, wo die heiligen Wohnungen des Höchsten sind.
6 Gott ist in ihrer Mitte, darum wird sie fest bleiben; Gott hilft ihr früh am Morgen.
7 Die Völker verzagten und die Königreiche wankten; wenn er seine Stimme hören lässt, zerschmilzt die Erde.
11 Seid still und erkennt, dass ich Gott bin; erhaben über den Völkern, erhaben über der Erde.

Ich lese aus der Bibel.

1.) Psalm 31: 24 (bis zweites ,)

24 Liebt den HERRN, alle seine Heiligen! Die Gläubigen behütet der HERR,

2.) Jesaja 35: 3-5, 10

3 Stärkt die müden Hände, und festigt die wankenden Knie!
4 Sagt den verzagten Herzen: »Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, euer Gott kommt zur Rache; Gott, der vergilt, kommt und wird euch helfen.«
5 Dann werden die Augen der Blinden aufgetan und die Ohren der Tauben geöffnet werden;
10 Die Erlösten des HERRN werden wiederkommen und mit Jauchzen nach Zion kommen; ewige Freude wird über ihrem Haupt sein; Freude und Wonne werden sie ergreifen, und Schmerz und Seufzen werden entfliehen.

3.) Joel 2: 12, 13, 25 (bis ;), 26 (bis ;)
Joel 3: 5

12 Doch sagt auch jetzt der HERR: »Kehrt von ganzem Herzen zu mir um mit Fasten, mit Weinen, mit Klagen!«

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift" von Mary Baker Eddy.

13 Zerreißt eure Herzen und nicht eure Kleider, und kehrt um zu dem HERRN, eurem Gott! Denn er ist gnädig, barmherzig, geduldig und von großer Güte, und es reut ihn das Unheil.

25 Und ich will euch die Jahre erstatten, die die Heuschrecken, … gefressen haben;

26 sodass ihr genug zu essen haben und den Namen des HERRN, eures Gottes, preisen werdet, der Wunder unter euch getan hat;

5 Und es wird geschehen, wer den Namen des HERRN anrufen wird, der soll errettet werden. Denn auf dem Berg Zion und in Jerusalem wird Errettung sein, wie der HERR verheißen hat, auch bei den andern übrig Gebliebenen, die der HERR berufen wird.

4.) 2.Könige 4: 8 (zweiter .), 9, 10 (damit), 11, 12 (bis :), 14 (Was), 15 (Als), 16 (erster .), 17-21, 25 (erster .)(-er sagte), 26, 30, 32, 33, 34 (…er breitete), 35 (…Da nieste), 37

8 Zu der Zeit geschah es, dass Elisa nach Schunem ging. Dort war eine reiche Frau; die nötigte ihn, bei ihr zu essen.

9 Und sie sagte zu ihrem Mann: »Sieh, ich merke, dass dieser, der regelmäßig hier vorbeikommt, ein heiliger Mann Gottes ist.

10 Lass uns ihm ein kleines gemauertes Obergemach machen…damit er dort einkehrt, wenn er zu uns kommt.«

11 Und es geschah zu der Zeit, dass er hineinkam, legte sich oben in die Kammer und schlief darin;

12 und er sagte zu seinem Diener Gehasi:

14 »Was kann man denn für sie tun?« Gehasi sagte: »Ach, sie hat keinen Sohn, und ihr Mann ist alt.«

15 Als er sie rief, trat sie in die Tür.

16 Und er sagte: »Um diese Zeit in einem Jahr sollst du einen Sohn herzen.«

17 Und die Frau wurde schwanger und gebar einen Sohn um dieselbe Zeit nach einem Jahr, wie ihr Elisa gesagt hatte.

18 Als das Kind groß wurde, geschah es, dass es hinaus zu seinem Vater zu den Schnittern ging

19 und sagte zu seinem Vater: »O mein Kopf, mein Kopf!« Er sagte zu seinem Knecht: »Bring ihn zu seiner Mutter!«

20 Er nahm ihn und brachte ihn zu seiner Mutter hinein, und sie setzte ihn auf ihren Schoß bis zum Mittag; da starb er.

21 Und sie ging hinauf und legte ihn aufs Bett des Mannes Gottes, schloss zu und ging hinaus,

25 So zog sie hin und kam zu dem Mann Gottes auf den Berg Karmel….(er) sagte zu seinem Diener Gehasi:

26 »So lauf ihr nun entgegen und frage sie, ob es ihr gut geht und ob es ihrem Mann und ihrem Sohn gut geht.« Sie sagte: »Gut.«
30 Die Mutter des Jungen aber sagte: »So wahr der Herr lebt und deine Seele lebt, ich lasse nicht von dir!« Da machte er sich auf und ging ihr nach.
32 Und als Elisa ins Haus kam, sieh, da lag der Junge tot auf seinem Bett.
33 Er ging hinein, schloss die Tür hinter ihnen beiden zu und betete zum Herrn;
34 ...(er) breitete sich über ihn, sodass der Leib des Kindes warm wurde.
35 ...Da nieste der Junge sieben Mal; danach tat der Junge seine Augen auf.
37 Da kam sie, fiel zu seinen Füßen und beugte sich zur Erde nieder, nahm dann ihren Sohn und ging hinaus.

5.) 2. Könige 6: 25 (erster .)

25 Und es war eine große Hungersnot in Samaria.

6.) 2.Könige. 8: 1-5, 6 (Da gab)

1 Elisa redete mit der Frau, deren Sohn er lebendig gemacht hatte, und sagte: »Mach dich auf und geh hin mit deinem Haus und wohne in der Fremde, wenn du kannst; denn der Herr wird eine Hungersnot hervorrufen, die wird ins Land kommen sieben Jahre lang.«
2 Die Frau machte sich auf und tat, wie der Mann Gottes sagte, zog hin mit ihrer Familie und wohnte sieben Jahre lang im Land der Philister.
3 Als die sieben Jahre um waren, kam die Frau aus dem Land der Philister zurück; und sie ging, um den König um ihr Haus und ihren Acker zu bitten.
4 Der König redete gerade mit Gehasi, dem Diener des Mannes Gottes, und sagte: »Erzähle mir alle großen Taten, die Elisa getan hat!«
5 Und während er dem König erzählte, wie er einen Toten lebendig gemacht hatte, sieh, da kam gerade die Frau dazu, deren Sohn er lebendig gemacht hatte, und bat den König um ihr Haus und ihren Acker. Da sagte Gehasi: »Mein Herr König, das ist die Frau, und dies ist ihr Sohn, den Elisa lebendig gemacht hat.«
6 ...Da gab ihr der König einen Kämmerer und sagte: »Beschaffe ihr alles wieder, was ihr gehört; dazu alles Einkommen des Ackers, seit der Zeit, als sie das Land verlassen hat, bis jetzt!«

7.) Jesaja 54: 14, 17

14 Du sollst auf Gerechtigkeit gegründet sein. Du wirst fern von Gewalt und Unrecht sein, sodass du dich nicht davor fürchten musst und nicht vor Schrecken, denn er soll sich dir nicht nähern.
17 Keine Waffe, die gegen dich gerichtet wird, wird erfolgreich sein; und jede Zunge, die sich im Gericht gegen dich erhebt, sollst du verurteilen. Das ist das Erbe der Knechte des HERRN und ihre Gerechtigkeit von mir, sagt der HERR.

WIR LESEN NUN ENTSPRECHENDE ABSCHNITTE AUS DEM BUCH „WISSENSCHAFT & GESUNDHEIT MIT SCHLÜSSEL ZUR HEILIGEN SCHRIFT“ VON MARY BAKER EDDY:

1. **) 530: 6-7**

In der göttlichen Wissenschaft wird der Mensch von GOTT, dem göttlichen PRINZIP des Seins, erhalten.

2.) 139: 5-10

Von Anfang bis Ende ist die Heilige Schrift voll von Berichten über den Sieg des GEISTES, des GEMÜTS, über die Materie. Mose bewies die Macht des GEMÜTS durch das, was die Menschen Wunder nannten; das Gleiche taten Josua, Elia und Elisa. Das christliche Zeitalter wurde durch Zeichen und Wunder eingeleitet.

3.) 494: 11-22

Die göttliche LIEBE hat immer jeden menschlichen Bedarf gestillt und wird ihn immer stillen. Es ist nicht richtig sich einzubilden, dass Jesus die göttliche Kraft zu heilen nur für eine ausgewählte Anzahl von Menschen oder eine begrenzte Zeitspanne demonstrierte, denn die göttliche LIEBE versorgt die ganze Menschheit und zu jeder Stunde mit allem Guten.

Das Wunder der Gnade ist kein Wunder für die LIEBE. Jesus demonstrierte die Unfähigkeit der Körperlichkeit wie auch die unendliche Fähigkeit des GEISTES und half damit dem irrenden menschlichen Sinn, seinen eigenen Überzeugungen zu entfliehen und in der göttlichen Wissenschaft Sicherheit zu suchen.

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

4.) 476: 31-6

Als Jesus von den Kindern GOTTES, nicht von den Kindern der Menschen, sprach, sagte er: „Das Reich Gottes ist inwendig in euch“; das heißt, WAHRHEIT und LIEBE regieren im wirklichen Menschen, sie zeigen, dass der Mensch als GOTTES Bild nicht gefallen, sondern ewig ist. Jesus sah in der Wissenschaft den vollkommenen Menschen, der ihm da erschien, wo den Sterblichen der sündige sterbliche Mensch erscheint. In diesem vollkommenen Menschen sah der Erlöser GOTTES eigenes Gleichnis und diese korrekte

Anschauung vom Menschen heilte die Kranken. So lehrte Jesus, dass das Reich GOTTES intakt und universal ist und dass der Mensch rein und heilig ist.

5.) 470: 36-5

Die Beziehungen von GOTT und Mensch, vom göttlichenPRINZIP und der Idee, sind in der Wissenschaft unzerstörbar; und die Wissenschaft kennt weder ein Abfallen von der Harmonie noch eine Rückkehr zu ihr, sondern sie vertritt die Ansicht, dass die göttliche Ordnung oder das geistige Gesetz, in der GOTT und alles, was Er schafft, vollkommen und ewig ist, in ihrer ewigen Geschichte unverändert geblieben ist.

6.) 471: 14-24

Die Tatsachen der göttlichen Wissenschaft sollte man zugeben — auch wenn der Beweis dieser Tatsachen nicht durch das Böse, durch Materie oder den materiellen Sinn gestützt wird —, denn der Beweis für die Koexistenz von GOTT und Mensch wird ganz und gar vom geistigen Sinn getragen. Der Mensch ist und war immer GOTTES Widerspiegelung.

GOTT ist unendlich, deshalb ist Er immer gegenwärtig und es gibt keine andere Macht noch Gegenwart. Somit ist die Geistigkeit des Universums die einzige Tatsache der Schöpfung. „Es bleibe vielmehr so: GOTT ist wahrhaftig und alle [materiellen] Menschen sind Lügner.“

7.) 131: 7-13

Wenn der falsche Augenschein der körperlichen Sinne durch die göttliche Wissenschaft erst einmal zerstört ist, verschwindet er. Daher der Widerstand des sinnlichen Menschen

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

gegen die Wissenschaft der SEELE und die Bedeutung der Bibelstelle: „Fleischlich gesinnt sein ist Feindschaft gegen Gott.“ Die zentrale Tatsache der Bibel ist die Überlegenheit der geistigen Kraft über die physische.

8.) 410: 15-23

Jede Probe unseres Glaubens an GOTT macht uns stärker. Je schwieriger der materielle Umstand zu sein scheint, der durch GEIST überwunden werden muss, desto stärker sollte unser Glaube und desto reiner unsere Liebe sein. Der Apostel Johannes sagt: „Furcht ist nicht in der LIEBE, sondern die vollkommene LIEBE treibt die Furcht aus; . . . Wer sich aber fürchtet, der ist nicht vollkommen in der LIEBE.“ Hier haben wir eine eindeutige und inspirierte Verkündigung von Christian Science.

9.) 66: 11-17

Prüfungen sind Beweise von der Fürsorge GOTTES. Geistige Entwicklung keimt nicht aus dem Samen, der in den Boden materieller Hoffnungen gesät ist, aber wenn diese vergehen, pflanzt LIEBE von neuem die höheren Freuden des GEISTES fort, an denen kein Makel der Erde haftet. Jede weitere Stufe der Erfahrung entfaltet neue Ausblicke der göttlichen Güte und Liebe.

10.) 540: 11-17

Wenn sich bei der moralischen Chemikalisation die Symptome des Bösen, der Illusion, verschlimmern, mögen wir in unserer Unwissenheit denken, der Herr hätte Böses gewirkt; aber wir sollten wissen, dass GOTTES Gesetz die so genannte Sünde und ihre Folgen nur aufdeckt, damit WAHRHEIT jede Auffassung vom Bösen und jede Fähigkeit zu sündigen zerstören kann.

11.) 285: 30-35

Wenn die Sterblichen durch die Kenntnis von Christian Science zu einer höheren Auffassung gelangen, werden sie nicht von der Materie, sondern vom göttlichen PRINZIP, GOTT, zu lernen suchen, wie sie den Christus, WAHRHEIT, als die heilende und erlösende Kraft demonstrieren können.

12.) 304: 9-17

Dies ist die Lehre von Christian Science: Die göttliche LIEBE kann ihrer Manifestation oder ihres Gegenstandes nicht beraubt werden; Freude kann nicht in Leid verwandelt werden, denn Leid ist nicht der Herr über Freude; das Gute kann niemals Böses erzeugen; die Materie kann niemals Gemüt erzeugen

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

noch kann Leben im Tod enden. Der vollkommene Mensch, der von GOTT, seinem vollkommenen PRINZIP, regiert wird, ist sündlos und ewig.

13.) 469: 13 (Irrtum)-18

Irrtum wird durch die große Wahrheit ausgerottet, dass GOTT, das Gute, das einzige GEMÜT ist und dass das mutmaßliche Gegenteil des unendlichen GEMÜTS — Teufel oder Böses genannt — nicht GEMÜT, nicht WAHRHEIT ist, sondern Irrtum, ohne Intelligenz oder Wirklichkeit.

14.) 393: 10-12, 13-17

GEMÜT ist Herr über die körperlichen Sinne und kann Krankheit, Sünde und Tod besiegen. Übe diese von GOTT gegebene Autorität aus.... Erhebe dich in der Stärke des GEISTES, um allem zu widerstehen, was dem Guten unähnlich ist. GOTT hat den Menschen dazu fähig gemacht und nichts kann die dem Menschen göttlich verliehene Fähigkeit und Macht aufheben.

15.) 248: 31-6

Lasst Selbstlosigkeit, Güte, Barmherzigkeit, Gerechtigkeit, Gesundheit, Heiligkeit, LIEBE — das Himmelreich — in uns herrschen, und Sünde, Krankheit und Tod werden abnehmen, bis sie schließlich verschwinden.

Lasst uns die Wissenschaft akzeptieren, alle auf dem Zeugnis der Sinne beruhenden Theorien fallen lassen, unvollkommene Vorbilder und trügerische Ideale aufgeben;

und lasst uns so einen GOTT, ein GEMÜT, haben, dieses eine vollkommene GEMÜT, das Seine eigenen Vorbilder der Vortrefflichkeit erzeugt.

16.) 340: 24-32

Der eine unendliche GOTT, das Gute, vereint Menschen und Völker, schafft Brüderlichkeit unter den Menschen, beendet Kriege, erfüllt die Bibelstelle „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“, vernichtet heidnische und christliche Abgötterei — alles, was in sozialen, bürgerlichen, strafrechtlichen, politischen und religiösen Gesetzen falsch ist, stellt die Geschlechter gleich, hebt den Fluch über den Menschen auf und lässt nichts übrig, was sündigen, leiden, was bestraft oder zerstört werden könnte.

Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.

Artikel VIII, Abschnitt 4

Tägliches Gebet

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten:

"Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort der Zuneigung die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

Artikel VIII, Abschnitt 1

Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wider in der

Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

Artikel VIII, Abschnitt 6

Pflichttreue

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und

zwar gerechtfertigt oder verdammt.

Bitte beachte auch „Miscellany" aus Vermischten Schriften, von Mary Baker Eddy, Seite 237

Zum täglichen Studium für Christliche Wissenschaftler: Aus Wissenschaft und Gesundheit, Seite 442, Zeile 31: „Christliche Wissenschaftler, seid euch selbst ein Gesetz, damit euch die mentale Malpraxis nicht schaden kann, weder im Schlaf noch im Wachen."(W&G, S.442)

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift" von Mary Baker Eddy.

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER
INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite www.PlainfieldCS.com
Vielen Dank fürs Zuhören und auf Wiederhören bis nächste Woche.

Diese Bibellektion wurde von der Plainfield Christian Science Church Independent erstellt. Sie besteht aus Bibelzitaten der Neuen Lutherbibel und entsprechenden Abschnitten aus dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.